

Dem Zeitgeist voraus

Unternehmerehepaar Huter setzt mit Eröffnung des THE SECRET Sölden am 5. März 2022 einen Impuls in der Tiroler Hotellerie

Transparent, schnell und nachhaltig - so agiert die 2007 von Dr. Nikolaus und Barbara Huter gegründete Huter Invest GmbH mit Sitz in Innsbruck, Tirol. Aktuell hält das Unternehmen über 25 Beteiligungen, investiert in verschiedenste Immobilien und Firmen und realisiert zudem eigene Projekte. Der geografische Fokus des Produktportfolios im dreistelligen Millionenbereich liegt vorrangig auf Österreich, Deutschland, der Schweiz und Norditalien. „Wir arbeiten ohne Fremdinvestoren und können in unserem kleinen Team äußerst effizient und schnell Entscheidungen treffen,“ erläutert Nick Huter die Vorteile seiner schlank geführten Beteiligungs- und Investmentgesellschaft. Zu den Vorzeigeobjekten des Unternehmens gehört unter anderem die Entwicklung, Realisierung und der Betrieb des Outlet Center Brenner bis 2018.



DR. NIKOLAUS UND BARBARA HUTER
Unternehmer und Investoren mit dem Gespür für das Besondere

Das Geheimnis ist gelüftet

Bei THE SECRET Sölden - ihrem aktuellsten Projekt - fungieren die Hochbauingenieurin und der Doktor in Betriebswirtschaft nicht nur als Investoren, sondern erstmals als Hoteliers. 2018 erwarben sie das ehemalige

Hotel Castello Falkner. „Der ursprüngliche Plan war es, das Objekt nach der Adaption direkt weiterzuverkaufen“, so Barbara Huter. „Schnell haben wir jedoch das große Potential, die herausragende Lage in der Talenge von Sölden, nur 150 Meter von der Liftstation und trotzdem in völliger Ruhe, erkannt. Die Infrastruktur rund um das Haus ist hervorragend und wir wollten mehr.“ Mit einem Gesamtinvest von rund 30 Millionen Euro realisierten die gebürtigen Tiroler ein völlig neues, innovatives Konzept.

Individuell und den Freigeist liebend

Inspiriert von ihren persönlichen Reise- und Hotelerfahrungen und Wünschen, entstand ein Apartmentresort mit 44 Einheiten - mit so viel Freiraum wie möglich, bei so viel Hotel wie nötig. So können sich Gäste beispielsweise für das Buffetfrühstück entscheiden oder sich optional aus dem vor Anreise befülltem Kühlschrank oder dem 24-Stunden-Pick-up-Store bedienen. Weitere Tourismusprojekte im Alpenraum sollen folgen - mit zukunftsweisenden Konzepten, die auf die veränderten Ansprüche der Urlauber eingehen, viele Freiräume schaffen und langfristiges Potential haben. huter-invest.com

